



## ***Aktuelle Informationen aus unserem Schulleben***

**An alle Eltern unserer Privatschule Lern mit mir (1. bis 10. Jahrgangstufe)**

29. November 2020

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

die schon von allen Schulen in Bayern benötigte offizielle schriftliche Regelung des Kultusministeriums bezüglich des weiteren Verfahrens bis zu den Weihnachtsferien ist nun bei uns eingegangen. Laut diesem Schreiben des **Bayerischen Ministers für Unterricht und Kultus vom 27.11.20** sehen aktuell die gerade beschlossenen Maßnahmen im Schulleben so aus:

- Die **allgemeine Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung** auf dem gesamten Schulgelände (auch am Sitzplatz im Klassenzimmer) gilt unverändert an allen Schularten und für alle Jahrgangsstufen weiter. Bei einer 7-Tage-Inzidenz in einem Landkreis ab 200 Neuinfektionen je 100 000 Einwohner gilt (und damit für Main-Spessart am 28.11.20 mit einer Inzidenz von 256,8): **An allen weiterführenden und beruflichen Schulen wird ab der Jahrgangsstufe 8 ein Mindestabstand von 1,5 Metern auch im Klassenzimmer eingeführt.** In aller Regel wird dies ab dem 1.12. zum Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht mit geteilten Lerngruppen führen. Unsere 8. Klasse wird darüber noch separat zeitnah informiert werden.
- Ausgenommen sind Abschlussklassen aller Schularten, also unsere 9. und 10. Jahrgangsstufe. Falls der Sieben-Tage-Inzidenz des Landkreises Main-Spessart über 300 geht, werden weitere Einschränkungen im Schulbetrieb vorgenommen. **Die Entscheidung hierüber wird vor Ort von der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde getroffen.**
- Rechtsgrundlage für die Maßnahmen sind vor allem die **9. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung** (tritt am 01.12.2020 in Kraft) und die auf dieser Grundlage erlassenen Allgemeinverfügungen bzw. Anordnungen.
- Der Ministerrat hat die Entscheidung bekräftigt, dass am 21. und 22. Dezember 2020 kein Unterricht stattfindet. **Der letzte Unterrichtstag vor den Weihnachtsferien 2020 ist somit Freitag, der 18. Dezember.** Damit erhalten die Familien die Möglichkeit, vor den Feiertagen noch einmal die Kontakte deutlich zu reduzieren, um beispielsweise auch zusammen



mit den Großeltern das Weihnachtsfest möglichst sicher feiern zu können.

- Nicht allen Erziehungsberechtigten wird es möglich sein, an diesen beiden Tagen eine Betreuung im häuslichen Umfeld sicherzustellen, sodass ein Notbetreuungsangebot an der Schule eingerichtet werden muss. **Die Notbetreuung findet am 21. und 22. Dezember 2020 statt und erstreckt sich auf die regulären Unterrichtszeiten.** Sie richtet sich – wie im letzten Schuljahr – an **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 6.** Schülerinnen und Schüler in höheren Jahrgangsstufen können nur teilnehmen, wenn eine Beeinträchtigung vorliegt, die eine ganztägige Aufsicht und Betreuung erfordern, oder bei Gefährdung des Kindeswohls. Lesen Sie bitte dazu auch die mitangehängte Information über „Unterrichtsfreie Tage am 21. und 22. Dezember 2020“. Eine Notbetreuung kann nicht angeboten werden, wenn Quarantäneanordnungen der Gesundheitsämter für die jeweiligen Schülerinnen und Schüler bestehen. Der Rahmenhygieneplan für Schulen gilt auch für die Notbetreuung. Eltern, deren Kinder diese Regelung in Anspruch nehmen wollen, bitten wir, zeitnah den dazu mitgegebenen Antrag ausfüllen.
- Auch unter Pandemie-Bedingungen soll von allen Schülerinnen und Schülern **ein valides Notenbild** erzielt werden, das belastbar über den erreichten Leistungsstand Auskunft gibt. Gleichzeitig sollen die Schülerinnen und Schüler insbesondere bei Leistungsnachweisen und Prüfungen faire Rahmenbedingungen vorfinden. **Coronabedingte Beeinträchtigungen der Schulleistungen sollen so gering wie nur möglich gehalten werden.** Dies wiederum führt auch dazu, dass u. U. auch Leistungsnachweise nicht wie geplant stattfinden können.
- Die zurzeit noch **laufende Vereinbarung** mit unserer Privatschule, dass alle Schülerinnen und Schüler auf schriftlichen Antrag hin in der Grundschule ab 14.00 Uhr und in der Mittelschule ab 15.00 Uhr (außer es ist Pflichtunterricht) **abgeholt werden können, gilt weiterhin** - zumindest bis zu den Weihnachtsferien.

Über die weiteren Entwicklungen werden wir Sie selbstverständlich immer zeitnah auf dem Laufenden halten. Dabei bitten wir gleichzeitig um Ihr Verständnis, dass es immer wieder kurzfristige situative Veränderungen im schulischen Organisationsablauf geben kann. Danke dafür, auch für das bis jetzt uns entgegengebrachte Vertrauen!



Die ganze Gesellschaft und damit auch unsere Schule sind momentan durch diese außergewöhnliche Situation beeinträchtigt und stark gefordert. Vor diesem Hintergrund ist es uns als Schule ein grundlegendes Anliegen, alle unsere Schülerinnen und Schüler bei der Umsetzung dieser vorgegebenen Auflagen innerlich so mitzunehmen, dass sie sich im Schulleben - so gut es möglich ist - wohlfühlen können.

Wünschen wir uns nun gemeinsam, dass wir in diesen Tagen etwas Abstand von dem äußeren Trubel bekommen und noch etwas besinnlich werden können, denn der eigentliche innere Sinn von Weihnachten kann uns Halt, Mut und Vertrauen geben.

In diesem Sinne verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Christopher Preuß  
Schulleiter

Julia Brunke  
Stellvertretende Schulleiterin



**Anmeldung zur Notbetreuung am 21. und 22. Dezember 2020  
für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 6**

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

*Bitte entsprechend ankreuzen und ausfüllen!*

**Meine Tochter / mein Sohn wird an der Notbetreuung teilnehmen. Sie findet zur regulären Unterrichtszeit von 8.00 bis 16.30 Uhr statt. Für die Schülerbeförderung Sorge/n ich/wir selber.**

Dies betrifft folgende Tage (bitte ankreuzen!):

<b>Montag, 21.12.20</b>	<b>Dienstag, 22.12.20</b>

**Kurze Begründung für den Grund der Inanspruchnahme der Notbetreuung:**

\_\_\_\_\_

**Bemerkungen / Fragen:**

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift

Erziehungsberechtigte: \_\_\_\_\_

*Bitte möglichst bald an die Klassenlehrkraft zurück!*